

PRESSEMITTEILUNG

galerie burster berlin

Christian August

SHINY DIRT

6. Juni – 18. Juli 2020

Eröffnung

Samstag, 6. Juni 2020, 12 – 20 Uhr

Wir freuen uns, mit SHINY DIRT die erste Einzelausstellung von Christian August in der galerie burster berlin zu präsentieren.

Christian Augusts abstrakt expressive Farbkompositionen bewegen sich im Spiel aus intuitiv und im schnellen Duktus gesetzten Graustufen, pastelligen Farbverläufen und streng monochromen Flächen.

Fast wie ein White Noise liegt das diffuse Rauschen aus Farben unter und neben den monochromen Flächen, die manchmal wie ein in sich ruhender Gegenpol zu dem komplexen Grundrauschen agieren. Während sich dieses Grundrauschen in Augusts früheren Arbeiten meist in einer Skala von Grautönen bewegt, überlagert von klar definierten Flächen in dem für ihn signifikant radiantem Blautönen, kommen besonders in seinen neusten Arbeiten mit sanften Pastell-, bis hin zu lauten Rottönen auch andere Frequenzen hinzu und lassen das Rauschen mal sanft und leise, mal kräftig und intensiv erscheinen.

Auf monochrome Farbflächen verzichtet August in seinen neusten Arbeiten manchmal – dort unterbricht und überlagert er die diffus rauschenden Farbwelten allein durch energiegeladene, intuitive und vor allem spontane Gesten.

So wie seine Arbeiten in schneller physischer Bewegung entstehen, so bleiben sie auch für den Betrachter in Bewegung: Seine Farbwelten leuchten und sprudeln, diffus, organisch und im Wechsel aus laut und leise, rau und glatt auf der Bildoberfläche und wirken dabei so ätherisch, dass man in das Bild hinein fassen möchte um auszuprobieren, wo der Farbdunst aufhört und das Material beginnt.

Dass der Einsatz von schnellen Bewegungsabläufen auch das sich Einlassen auf Zufälliges bedeutet, nimmt August bewusst an: Ihn interessiert das Finden von Schönheit in der Banalität, trotz oder gerade wegen der Spontaneität, ob in der Malerei, seinen Wandcollagen oder seinem Inspirationsfeld der Stadt.

Dazu lohnt sich ein Blick in Augusts Instagram-Stories: Oft hält er darin zufällige Eindrücke urbaner Szenen fest, flüchtige Momentaufnahmen, die sich wie ein digitales Skizzenbuch lesen lassen und seine Lust an Zufall und Ästhetik zeigen. Er macht das Sublime im Alltäglichen sichtbar und formt daraus subtile Zitate, die, gleich seinen Farbwelten, zwischen Spontaneität und Komplexität changieren.

So stehen seine Arbeiten in enger Relation zu unserer heutigen Lebensrealität – auch für uns formt sich Sinn, ästhetische Aussage oder einfach Schönheit eines Moments in ganz individueller, spontaner Art. Das macht Augusts Werke in so faszinierender Weise mit unserem eigenen Wesen verwandt.

Christian August (*1977 in Halle (Saale), Deutschland) studierte an der Burg Giebichtstein Kunsthochschule Halle als Schüler von Gerhard Schwarz. Unter seinem Alias KID CASH ist August seit den 90er Jahren als Urban Artist aktiv. Er ist Gründer und Mitglied der 1998 gegründeten Künstlergruppe KLUB7. 2017 erhielt er ein Stipendium der Kunststiftung Sachsen-Anhalt. August lebt und arbeitet in Berlin.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Miriam Schwarz: miriam@galerieburster.com

Öffnungszeiten

Mittwoch – Freitag 12 – 18 Uhr

Samstag 12 – 16 Uhr und nach Vereinbarung

galerie burster berlin | Kurfürstendamm 213 | 10719 Berlin